

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**
- ▶ **Kommunale
Nachrichten**
- ▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**
- ▶ **Touristische
Informationen**
- ▶ **Kirchen**
- ▶ **Schulen**
- ▶ **Vereine**
- ▶ **Veranstaltungen**

Straßenfest

des Fördervereins Maria Frieden e.V.

am Samstag, 10. Juli 2009

ab 12:00 Uhr

Vor Burggraben 10, Oberwolfach

Ein Mitarbeiter vom
Haus Maria Frieden
ist vor Ort und
informiert Sie gerne
über das Hospiz. Wir
freuen uns auf Ihren
Besuch!



Genießen und helfen!

Unsere gesamten Einnahmen gehen zugunsten des
Hospiz Maria Frieden in Oberharmersbach.

Maria Frieden e.V. - 1. Vorsitzende: Brigitte Becker - Vor Burggraben 10 - 77709 Oberwolfach
www.verein-maria-frieden.de

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.



Rathaus aktuell



Einladung

an alle privaten Zimmervermieter, Hoteliers, Gastronomen und touristischen Betriebe in Wolfach und Oberwolfach

zum Gastgeberabend

am **Donnerstag, 15. Juli 2010 um 19.30 Uhr**
in das Gasthaus „Krone“ Kirnbach.

Zur Zukunft des Tourismus in Wolfach und Oberwolfach gibt es in der aktuellen Diskussion unterschiedliche Ansichten und Erwartungen. Wir möchten darüber auch gern direkt mit Ihnen, den Leistungsanbietern, ins Gespräch kommen. Deshalb laden wir Sie zu einem gemeinsamen Abend ein.

Gleichzeitig soll diese Einladung ein Dankeschön sein für Ihre Arbeit als Tourismusgastgeber. Wir beginnen den Abend mit einem gemeinsamen Vesper, das vom Landfrauenverband Wolfach/Oberwolfach serviert wird.

Anschließend möchten wir mit Ihnen über die Chancen und Möglichkeiten der weiteren touristischen Entwicklung unserer beiden Gemeinden diskutieren.

Die Moderation wird Herr Prof. Dr. Detlef Illmer aus Hartheim übernehmen, der bereits beim Ortsmarketingprojekt in Oberwolfach federführend tätig war und dadurch mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut ist.

Die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses und des Unterarbeitskreises Tourismus im Stadtmarketing Wolfach sind ebenfalls zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Gottfried Moser
Bürgermeister

Jürgen Nowak
Bürgermeister

Kinder erwarteten mit Spannung ihr fliegendes Schiff



Letzten Mittwoch wurde von den Bauhofmitarbeitern im städtischen Kindergarten ein Großeinsatz mit schwerem Gerät durchgeführt. Mit einem 50-Tonnen-Kran der Firma Schmid aus Wolfach wurde zuerst der städtische Minibagger an seinen Einsatzort auf der unteren Spiel Ebene des Kindergartens gehievt. Dort wurde der Weidetunnel entsorgt und im Sand-Matsch-Bereich der Sand ausgetauscht. Anschließend wurde von Uwe Bühler und Michael Schönauer der neue Standort für das mit Spannung erwartete Schiff vorbereitet. Als das prächtige Spielgerät, welches über den Winter von Erwin Bächle und Markus Armbruster zusammen gezimmert wurde, am Kranhaken hereinschwebte, waren alle Kinder restlos fasziniert. Zum Schluss hat ein Betonmischer mit Förderband die Sandbereiche verfüllt. Nach der Endmontage wird das Schiff für den Spielbetrieb freigegeben, wobei wir den Kindern viel Spaß und Freude wünschen.





Seniorentreff in der Begegnungsstätte Wolfach
 „Hand und Fuß“ – verbunden mit
 Sitztänzen mit Bärbel Neef

Am Mittwoch, 14. Juli 2010 ab 14.30 Uhr gestaltet
 Bärbel Neef den Nachmittag mit „Hand und Fuß“ –
 verbunden mit Sitztänzen.



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch
 und Samstag von 8 bis 12
 Uhr in der Wolfacher Haupt-
 straße vor dem Rathaus statt.
 Angeboten wird frisches Obst
 und Gemüse, Eier, Blumen,
 Käse-, Fleisch- und Backwa-
 ren, Grillwürste und vieles
 mehr.

Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Polizei	110
Polizeirevier Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	01802 / 767 767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

Tourist-Info siehe Gemeinsame Mitteilungen

Alle anderen Ämter:

Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser Sprechzeiten nach Vereinbarung	8353-32
Sekretariat Bürgermeister Christine Schuler (vormittags)	8353-32
Zentrale	8353-0
Telefax	8353-39
E-Mail-Adresse	stadt@wolfach.de
Internet-Adresse	www.wolfach.de
Tourist-Info	
Telefax	8353-59
E-Mail-Adresse	wolfach@wolfach.de

Erdgeschoss		
Bürgerbüro	Petra Naskowski Melanie Fuhlert Doris Glunk (vorm.)	8353-13 8353-13 8353-15
Rechts- und Ordnungsamt (vormittags)	Christel Ohnemus	8353-12
Leiter Tourist-Info, Kulturamt	Gerhard Maier	8353-50
Tourist-Info	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles und Veranstaltungen	Gerlinde Wöhrle	8353-52
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17
1. Obergeschoss		
Amtsleiter Rechnungsamt	Peter Göpferich	8353-25
Sachbearbeiterin Rechnungsamt (vormittags)	Elke Stephani	8353-24
Sekretariat, Kurtaxe (vorm.)	Sybille Gruhle	8353-27
Stadtkasse	Mathias Schicke	8353-23
Steuern, Abgaben	Gerhard Schneider	8353-22
Wasser und Abwasser Amtl. Nachrichtenblatt (vorm.)	Esra Cosan	8353-21
Liegenschaften, Vermietungen, Beiträge, Landwirtschaft	Manfred EBlinger	8353-26
2. Obergeschoss		
Amtsleiter Hauptamt	Dirk Bregger	8353-36
Sekretariat Hauptamt	Martina Springmann	8353-0
Standesamt, Presse	Ute Würtz	8353-34
Sekretariat Standesamt	Bettina Moser	8353-35
EDV, Personal	Klaus Hettig	8353-38
4. Obergeschoss		
Bauverwaltung		
Friedhofsverwaltung	Martina Hanke	8353-42
Wohnbauförderung		
Sekretariat	Elisabeth Landgraf	8353-41
Grundbuchamt, Märkte Schulen, Kindergärten	Hans Heizmann	8353-45
Sekretariat	Gerd Schmid	8353-44
Bauhof		
Bauhofleiter	Josef Vetterer	8353-80
Sekretariat (vormittags)	Theresia Zefferer	8353-81
Fax		8353-89
Rufbereitschaft Wasserversorgung		8353-84

Stadtkapelle Wolfach
Musikzimmer **47534**

Urnengrabfeld auf dem alten Wolfacher Friedhof kann neu belegt werden

Mit dem Setzen der Randsteine haben Uwe Bühler und Michael Schönauer vom städtischen Bauhof die wesentlichen Erdarbeiten zur Anlegung des neuen Urnengrabfeldes auf dem alten Wolfacher Friedhof beendet. Nach dem Einsäen des Rasens können dann ab dem 12. Juli 2010 wieder Urnen auf dem alten Wolfacher Friedhof beigesetzt werden. Bedingt durch die lange Regenperiode im Mai 2010 hatten die Arbeiten länger als geplant gedauert. Im Herbst 2010 werden in dem neu angelegten Feld noch einige Bäume gepflanzt werden.

Für die Maßnahme, die größtenteils von den Bauhofmitarbeitern selbst durchgeführt worden war, waren 15.000 € im städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt. Insgesamt stehen somit den Wolfacher Bürgerinnen und Bürgern weitere 130 Urnengräber auf dem alten Wolfacher Friedhof zur Verfügung.

Auch auf dem neuen Wolfacher Friedhof ist die Bestattung in Urnengräbern möglich. Dort soll auch in Kürze ein anonymes Urnengrabfeld angelegt werden.



Michael Schönauer und Uwe Bühler (v.l.) beim Setzen der Randsteine



Insgesamt 130 neue Urnengräber wurden auf dem alten Wolfacher Friedhof geschaffen.

Amtliche Bekanntmachungen

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 19.06.2010 und alle Reisepässe, welche bis zum 19.06.2010 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro (Erdgeschoss) abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, den 13.07.2010, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses.

Wolfach, den 06. Juli 2010

Gottfried Moser
Bürgermeister

Tagesordnung:

- Punkt 1: Frageviertelstunde
- Punkt 2: Information über die Arbeit der Musikschule Offenburg/Ortenau GmbH in der Zweigstelle Wolfach
- Punkt 3: Name der Grundschule Wolfach sowie der Außenstelle der Werkrealschule Hausach-Wolfach
- Punkt 4: Festlegung des örtlichen Bedarfs nach dem Kindergartenrecht
- Punkt 5: Marktsatzung
- Punkt 6: Änderung der Marktgebührensatzung
- Punkt 7: Neufassung der Erschließungsbeitragssatzung zum 01.08.2010
- Punkt 8: Annahme von Spenden
- Punkt 9: Befragung zum Tal der Tiere
- Punkt 10: Bekanntgaben
- Punkt 11: Vollzugsbericht

Anmeldung für das Sommerferienprogramm 2010

Das Programm für den Kindersommer 2010 mit einer breiten Palette von Aktivitäten, viel Abwechslung und Ferienerlebnis, ist fertig. Zwischen Ende Juli und Anfang September werden 38 Kinder- und Familienveranstaltungen angeboten.

Dieses Jahr haben wir mit einem Flyer über alle Veranstaltungen informiert. Das komplette Programm befindet im Internet unter www.wolfach.de. Informations-Flyer sind in unserem Bürgerbüro und bei der Tourist-Info erhältlich. Bitte geben Sie die Anmeldungen Ihrer Kinder bis zum **10. Juli 2010** persönlich im Bürgerbüro zu den üblichen Öffnungszeiten ab oder werfen Sie einfach in den Briefkasten der Stadt Wolfach. Die Verteilung der Plätze erfolgt über ein faires Losverfahren. Die Veranstaltungen, bei denen noch Plätze frei sind, werden wir im Bürger-Info veröffentlichen.

Kleineinleiterabgabe wird erhoben

In dieser Woche werden von der Stadtverwaltung Wolfach die Abgabebescheide für die Kleineinleiterabgabe für das **Jahr 2009** verschickt.

Seit dem 1. Januar 1993 erhebt das Land Baden-Württemberg bei den Städten und Gemeinden eine Abwasserabgabe für Kleineinleiter. Den Kommunen wurde allerdings vom Land die Möglichkeit eingeräumt, diese Abgabe per Satzung auf die jeweiligen Kleineinleiter abzuwälzen und von diesen zu erheben.

Die Abgabe für das Jahr 2009 beträgt je Einwohner/Jahr 25,05 € zuzüglich 6,00 € Verwaltungsgebühren und wird von den Abgabepflichtigen erhoben. Maßgebend für die Erhebung ist die Zahl der auf den abgabepflichtigen Grundstücken **zum 31. Dezember 2009** gemeldeten Einwohner. Abgabepflicht besteht für alle Grundstücke, die nicht an eine öffentliche Abwasserbehandlungsanlage angeschlossen sind und weniger als 8 cbm Abwasser pro Tag einleiten. Befreit sind lediglich Grundstücke mit Kleinkläranlagen, die den anerkannten Regeln der Technik entsprechen und bei denen die ordnungsgemäße Schlammbeseitigung sichergestellt ist.

Für Auskünfte zur Kleineinleiterabgabe steht Ihnen Frau Esra Cosan, Telefon: 07834/835321, E-Mail: esra.cosan@wolfach.de, gerne zur Verfügung.



Die Stadt Wolfach stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Mitarbeiter/in im städtischen Bauhof

ein. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Mitarbeit im Eigenbetrieb „Städtische Wasserversorgung“ als auch die Mitarbeit bei allgemeinen Bauhofangelegenheiten.

Als **stellvertretender Wassermeister mit Rufbereitschaft** sind Sie für die Unterhaltung und Wartung der Quellen, des Ortsnetzes und der Hochbehälter sowie für die Neuverlegung von Leitungen zuständig.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung als Gas- und Wasserinstallateur/in bzw. Anlagenmechaniker/in für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik oder einem vergleichbaren Beruf, sowie mindestens den Führerschein Klasse C1E (PKW, LKW bis 7,5 t., Anhänger über 750 kg). EDV-Kenntnisse wären wünschenswert. Außerdem sollten Sie handwerklich erfahren, körperlich belastbar, zuverlässig sowie flexibel und teamfähig sein.

Wir bieten einen sicheren, interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz. Einstellung und Bezahlung erfolgen auf der Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 13. Juli 2010 an das Personalamt der Stadt Wolfach, Frau Ute Würtz, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, Tel. 07834/835334..

Zweckverband INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg

Sitz Hausach

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg hat in der Sitzung am 17. Juni 2010 auf Grund von § 4 Abs. 2 der Verbandssatzung vom 15. Mai 2003 in Verbindung mit den §§ 5 und 13 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit vom 16.09.1974 (Ges.Bl. S. 408) folgende Satzungsänderung beschlossen:

Satzung

zur 2. Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg vom 15. Mai 2003

Artikel 1

Der bisherige § 11 wird wie folgt neu gefasst:

§ 11

Verteilung des Steueraufkommens

(1) Die mit eigenen interkommunalen Flächen beteiligten Gemeinden und Städte verpflichten sich, die bei ihr im Verbandsgebiet anfallenden **Ist-Einnahmen** an Grund-

steuer B und Gewerbesteuer **jeweils zum Jahresende** an die Verbandsmitglieder wie folgt abzuführen:

- a) die Grundsteuer B zu 100 % gemäß dem in § 10 Abs. 2 aufgeführten Umlageschlüssel
- b) die Gewerbesteuer, **abzüglich der anteiligen Gewerbesteuerumlage**
 - der von außerhalb der Verbandsmitglieder gekommenen, im Verbandsgebiet neu angesiedelten Betriebe gemäß dem in § 10 Abs. 2 aufgeführten Umlageschlüssel
 - des aus einem Verbandsmitglied gekommenen in das Verbandsgebiet erweiterten oder umgesiedelten Betriebes zu 50 % an das „abgebende“ Verbandsmitglied die übrigen 50% gemäß dem Umlageschlüssel § 10 Abs. 2, für die Dauer einer Übergangsfrist von 10 Jahren, gerechnet ab erstmaliger Gewerbesteuerveranlagung im Verbandsgebiet, gemäß dem in § 10 Abs. 2 aufgeführten Umlageschlüssel. Nach Ablauf der Übergangsfrist erfolgt die Verteilung gemäß dem in § 10 Abs. 2 aufgeführten Umlageschlüssel.

Die Grundsteuer A von Grundstücken im Verbandsgebiet verbleibt bei der jeweiligen Gemeinde bzw. Stadt. § 10 Abs. 3 Satz 2 gilt entsprechend.

- (2) Die mit eigenen interkommunalen Flächen beteiligten Gemeinden und Städte teilen dem Statistischen Landesamt Baden-Württemberg gemäß § 6 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Finanzausgleich – FAG – und der hierzu ergangenen Verwaltungsvorschrift vom 13. Juni 1996 (GABl. S. 490) in der jeweils geltenden Fassung die Aufteilung des im Verbandsgebiet angefallenen Ist-Aufkommens an der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer auf die Verbandsmitglieder nach dem gem. Abs. 1 genannten Schlüssel mit. Die Bestimmungen über die Verteilung des Steueraufkommens gelten für die Dauer des Bestehens des Zweckverbandes.

Artikel 2

Inkrafttreten der Änderungssatzung

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung, gem. § 17 der Verbandssatzung, in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines

Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband INTERKOM Hausach-Wolfach-Hornberg, Sitz in Hausach, geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Hausach, den 08. Juli 2010

gez.

Manfred Wöhrle

Verbandsvorsitzender

Landschaftsentwicklungsverband Mittlerer Schwarzwald e.V.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wir hatten ja bereits über die amtlichen Mitteilungsblätter informiert, dass in diesem Jahr im Gebiet "Mittlerer Schwarzwald bei Hornberg und Schramberg" die nach der europäischen Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie geschützten Lebensraumtypen wie z.B. FFH-Mähwiesen und Tierarten erfasst werden.

Der Bereich Lauterbach und die direkt benachbarten Teilflächen im Ortenaukreis am Föhrenbühl - Moosenberg (s. Karte in der Anlage) wurde dabei vorgezogen bearbeitet. Im Rahmen des „**Erlebnistags Landwirtschaft**“ **am 18. Juli**

2010 möchten wir Ihnen als Eigentümer bzw. Bewirtschafter der Flächen und der interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit geben, sich über die Ergebnisse der Kartierungen sowie die Konsequenzen und Chancen von Natura 2000 zu informieren.

Für folgende Bereiche des FFH-Gebiets haben wir die Kartiererergebnisse vorliegen:



Zusätzlich werden Exkursionen zu den blumenbunten FFH-Mähwiesen und Mooren um 14:00 und 16:00 Uhr angeboten.

Sie finden uns von **11:30 Uhr bis 17:30 Uhr an Station 8 - Ökomobil**

Ansprechpartner sind Frau Staub, Frau Leitz und Herr Vöglin.

Die Erhaltung der blumenbunten Mähwiesen setzt die Fortführung der bisherigen extensiven landwirtschaftlichen Nutzung voraus. Dies ist unter den aktuellen Bedingungen in der Landwirtschaft keine leichte Aufgabe und setzt eine intensive Zusammenarbeit der behördlichen Verwaltung mit den Bewirtschaftern voraus.

Daher würden wir uns sehr freuen, am 18. Juli ins Gespräch mit Ihnen zu kommen.

Weitere Informationen zum Gebiet und zum Verfahren erhalten Sie beim Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5, Ref. 56, 79083 Freiburg i. Br., abteilung5@rpf.bwl.de, Tel.: (0761) 208-4135. Ihre Ansprechpartnerinnen sind Claudia Leitz (Verfahrensbeauftragte) und Frauke Staub.

12.07.1928	Benz, Theresia St. Roman 16	82 Jahre
13.07.1929	Gebele, Roman Elmlisberg 2	81 Jahre
13.07.1933	Rosset, Sigrid Anita Sonnhalde 19	77 Jahre
14.07.1923	Rothinger, Ella Erna Hauptstraße 6	87 Jahre
14.07.1940	Armbruster, Günter Karl Grabenstraße 9	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Kindergärten

Städtischer Kindergarten

Projektarbeit

Die Mäuslegruppe des städtischen Kindergartens bot für die Kinder in den letzten Wochen zwei Projekte zu unterschiedlichen Themen an. Zu Beginn durfte jedes Kind wählen ob, es am „Piraten“ – oder „Kunstprojekt“ teilnimmt. Durch unterschiedliche Angebote und Aktionen konnten die Kinder viel interessantes und wissenswertes über das jeweilige Thema erfahren.

Am Ende der Projektzeit machten die beiden Kleingruppen einen aufregenden Ausflug.



Die „Piraten“ besuchten den Dammspielplatz in der Stadt, um das dortige Schiff mit Kopftuch und Augenklappe ausgestattet zu kapern. Dort verbrachten sie einen schönen und sonnigen Vormittag, an dem die Kinder voll in ihrer „Rolle“ als Piraten aufgingen.



Die „Künstler“ besuchten die Malerin Gaby Schuller in ihrem Atelier in Hausach. Dort lernten sie den Arbeitsplatz einer richtigen Künstlerin mit ihren Utensilien kennen. Und beim anschließenden Malen und Gestalten der Kinder mit verschiedenen Techniken, entstanden richtige Kunstwerke, welche sie dann stolz mit nach Hause nehmen durften.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- Trinkflasche schwarz „Adidas“
- Brille „J. Frey“
- MP 3 Player
- Fahنشlüssel mit Anhänger „FC Bayern“
- 2 Schlüssel mit weißem Bärenanhänger
- Schwarze Geldbörse mit Clipverschluss, Geldbetrag

Altersjubilare

08.07.1922	Breithaupt, Christina Sulzbächle 41	88 Jahre
08.07.1926	Wöhrle, Karl Christian Talstraße 57	84 Jahre
09.07.1935	Gettel, Fritz Willi Oberwolfacher Straße 6	75 Jahre
11.07.1936	Gille, Hans Saarlandstraße 12	74 Jahre

Schulen

Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Wolfach

„Fitnessstest für WM – Fans“.

Inspiziert von der Fußballweltmeisterschaft stand der Grundschulsporttag der GHWRS Wolfach für die ersten und zweiten Klassen unter dem Motto „Fitnessstest für WM – Fans“. Organisiert hatten dieses tolle Sporterlebnis die Lehrkräfte Roswitha Pereira, Katja Zagermann und Nikolaus Kremer.

Die Grundschul Kinder konnten es kaum erwarten, wie die Fußballstars ihr Können zu zeigen. Sie waren in Gruppen eingeteilt nach Fans von Teilnehmerländern der WM, beispielsweise Deutschland, Italien, Portugal, Südafrika, Ghana, Niederlande, England und Spanien.

Die Lehrkräfte, einige Eltern und die Klasse 7 sorgten dafür, dass an dem Bewegungsparcours mit seinen 12 Stationen alles glatt lief.

Nach gemeinsamer Warmarbeit betätigten sich die Grundschüler/innen mit großer Freude an allen Stationen nacheinander. Dazu gehörte: einen Fußball transportieren, „Hund und Herrchen klettern gemeinsam“, das Kraulen auf dem Rollbrett, Überwinden einer hohen Mauer, Stelzen laufen, Pedalo fahren, Rodeo reiten, Trampolin springen.

Als weiteres Highlight entpuppte sich der gemeinsame Tanz aller Schüler/innen zu einem WM – Song.

Im weiteren Verlauf hatten die Schulkinder viel Spaß bei einer Kleiderstaffel, bei der sie jeden ihrer Klassenlehrer/innen Katja Zagermann (Klasse 1a), Agnes Kormann (Klasse 1b), Renate Gießler (Klasse 2a) und Wilfried Schuler (Klasse 2b), als Fußballfan einkleiden und mit Flagge, Perücke, Sonnenbrille und Ratsche ausstatten durften.

Den Schluss dieser motivierenden Veranstaltung bildete die Siegerehrung mit der Verleihung einer Teilnehmerurkunde an jede Fangruppe. *Text: Heinz Kiehl*



Die versammelten Fangruppen können den Beginn kaum erwarten.



Viel Spaß an der Station "Wackelboden" !



*Freude an der Bewegung mit Pedalos!
Im Hintergrund: Stelzen und andere Stationen*

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



FC Wolfach e. V.

Vorbereitung Saison 2010/2011

Die Vorbereitung für die Saison 2010/2011 ist seit dem 02.07.2010 beim FC Wolfach in vollem Gange.

Der neue Trainer Armin Badke mit Co-Trainer Richard Steinhauser haben sich akribisch vorbereitet um die Wolfacher Jungs für die Anfang August beginnende Saison fit zu machen.

Gleich in der ersten Woche haben die Trainer ein Vorbereitungsspiel festgesetzt.

Am Samstag den 10.07.2010 geht es um 17.00 Uhr im Wolfacher Stadion gegen den Lahrer FV 2 (Kreisliga B Staffel 5).



Armin Badke



Richard Steinhauser

Jahreshauptversammlung des FC 1920 Wolfach e.V.

Am Freitag, 09.07.2010 findet um 19.30 Uhr im Gasthaus Kreuz, Wolfach, unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt, wozu wir alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins recht herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. a.) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- b) Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfbericht mit Entlastung
5. Bericht des Abteilungsleiters Aktive
6. Bericht des Jugendleiters
7. Bericht der Tischtennisabteilung
8. Bericht der AH-Abteilung
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen :
 - a) 1. Vorstand (für 2 Jahre)
 - b) Kassier (für 2 Jahre)
 - c) Abteilungsleiter Alte Herren (für 2 Jahre)
 - d) Bauausschussvorsitzender (für 2 Jahre)
 - e) Beisitzer Passive (für 2 Jahre)
 - f) Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit (für 2 Jahre)
 - g) Schriftführer (für 2 Jahre)
 - h) Bestellung / Bestätigung der Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Wünsche und Anträge
13. Anträge sind mindestens 8 Tage vor der Jahreshauptversammlung einzureichen

Der Vorstand des FC 1920 Wolfach e.V.



Zweitagestour im Hochschwarzwald mit Bernhard Schrempf

Zu der am 10. und 11. Juli stattfindenden Wanderung gibt der Schwarzwaldverein Wolfach bekannt, dass mit dem Baden-Württemberg Ticket in öffentlichen Verkehrsmitteln gefahren wird. Die Abfahrtszeit wird der Wanderführer Bernhard Schrempf jedem Teilnehmer noch selbst mitteilen.

Für den ersten Tag ist für unterwegs das Vesper mitzunehmen. Für den 2. Tag kann sich jeder Teilnehmer im Übernachtungsbetrieb gegen Bezahlung ein Vesper nach eigenem Wunsch richten, sodass für diesen Tag kein Vesper von zu Hause mitgenommen werden muss. Getränke für den 2. Tag können dort auch gekauft werden.

Für noch Interessierte: Die Wanderung ist schon längere Zeit aus gebucht.

4. Erlebnislauf am 11. Juli 2010

Der letzte Erlebnislauf vor der großen Sommerpause startet am Sonntag, den 11.07. um 9:00 beim Vereinsheim des SWV am Flößerpark. Dort kann auch frische Bekleidung deponiert werden.

Der Lauf führt zum Einlaufen bis nach Oberwolfach, danach weiter durch den Frohnbach auf dem Ebenackerweg Richtung Ebenacker. Vom Ebenacker geht's dann auf dem Waldkopfweg um den Waldkopf zurück über den Aussichtspunkt Pavillon nach Oberwolfach. Von dort läuft die Gruppe zurück ins SWV-Vereinsheim nach Wolfach zu einem Abschlussshock.

Die gesamte Laufzeit liegt bei ca. 2 Stunden. Alle Teilnehmer sollten über Lauferfahrung bzw. über so viel Kondition verfügen, dass sie 1,5 bis 2,5 Stunden sich in einer Geschwindigkeit von 7 - 8 km/h laufend in unserer Landschaft bewegen können. Jeder Mitläufer sollte bei diesen sommer-

lichen Temperaturen für seine Trinkbedürfnisse eine gefüllte Trinkflasche mitnehmen. Das gilt natürlich gleichermaßen für die Mitnahme von fester Nahrung.

Die Führung hat Siegfbert Armbruster 07834/864926, erfreut sich über viele Teilnehmer und über jedes neue Gesicht, das sich der Gruppe anschließt.

Zur Info: der nächste Erlebnislauf wird am 24. Oktober 2010 stattfinden.

Besuch im Waldkulturhaus in Bad Rippoldsau

Die am Mittwoch, den 14.07.2010 stattfindende Mittwochwanderung führt nicht wie im Wanderbüchle angegeben nach Kirnbach, sondern nach Bad Rippoldsau. Das dortige Wald-Kultur-Haus wird besucht.

Unser Wald hatte und hat immer noch eine große Bedeutung für die Bevölkerung, die Industrie und das Handwerk. Für viele Tiere ist er sogar überlebenswichtig. Jahrhunderte lang lebten die Bewohner des Wolftales hauptsächlich vom Wald, sei es durch harte Arbeit im Wald und auf den Sägewerken oder auch durch die Erlöse aus dem Verkauf des Holzes, ob bearbeitet oder auch unbearbeitet. Das Riesen und auch das Flößen waren oft lebensgefährliche Arbeiten. Daran will das Waldkulturhaus erinnern und auch das Wissen weitergeben an spätere Generationen durch Exkursionen und Vorträge.

Die Abfahrt erfolgt um 13:25 Uhr mit dem Bus am P+R in Wolfach zur Kurklinik Bad Rippoldsau. Eine knapp 2 km lange Wanderung führt anschließend in das dortige Wald-Kultur-Haus. Herr Schmid, der Leiter wird eine etwa einstündige ausführliche Führung abhalten. Die Kosten dafür liegen bei 3,-- EUR.

Nach der Führung wird im Wald-Kultur-Haus auch unsere übliche Einkehr abgehalten. Bei Kaffee und Kuchen oder einer Flasche Bier bzw. Wasser kann dann noch über das Gesehene diskutiert werden. Die Abfahrt in Richtung Wolfach erfolgt je nach Abmarsch um 17:37 Uhr an der Kurklinik oder um 17:40 Uhr bei der Kirche.

Alle Mittwochwanderfreunde, Nichtmitglieder und Gäste in Wolfach sind herzlich zu dieser sicher interessanten und lehrreichen Kurzwanderung mit Besuch des Wald-Kultur-Hauses eingeladen. Organisation und Führung durch Erwin Maulbetsch.

Traditionelle Kaffee-Fahrt ins Blaue mit dem Schwarzwaldverein

In diesem Jahr führt unsere Kaffee-Fahrt am Freitag, den 30. Juli 2010 zu unseren Nachbarn im Elsass. Die Fahrt geht über Freiburg nach Colmar. In Colmar mit seiner wunderschönen Altstadt sind wir zu einer Stadtrundfahrt angemeldet. Nach dieser Rundfahrt kann dann ein Kaffee getrunken werden, wer das nicht will, kann auch ein Viertel Riesling oder Gewürztraminer schlotten oder einfach einen Spaziergang durch die Altstadt unternehmen.

Sicher wieder eine sehr interessante und schöne Kaffee-Fahrt, an der auch ältere Teilnehmer, die nicht mehr so gut zu Fuß sind ihre Freude haben werden.

Wegen der Stadtrundfahrt ist eine Anmeldung bis 29. Juli 2010 erforderlich. Jochen Pilsitz nimmt unter der Telefonnummer 07834/9691 die Anmeldungen entgegen. Abfahrt ist um 13:00 Uhr am P+R in Wolfach. Die Fahrtkosten betragen einschließlich der Stadtrundfahrt insgesamt 15,-- EUR.

Organisation und Führung Jochen Pilsitz.

Wolfacher Kinzigflößer

Ortschaftsrat aus Kehl-Neumühl zu Besuch bei den Flößern

Der Ortschaftsrat unter Leitung von Ortsvorsteher Fritz Vogt besuchten am Sonntag, 27. Juni mit ihren Frauen die „Wolfacher Kinzigflößer“. Eine langjährige Verbundenheit mit Neumühl machte dies möglich. Diese Ortschaft kurz vor dem Rhein war früher zu Flößerzeiten eine der letzten Anlegestelle für die Flöße aus dem Kinzigtal. Dies wird dort auch mit einem neu gestalteten „Flößerbrunnen“ in

der Dorfmitte veranschaulicht. Auch bauten die Wolfacher dort für eine Außenanlage ein Modellfloß.

Die dortigen Bürger wurden damals auch scherzhaft als „Dielenköpfe“ bezeichnet. Dies bedeutete das Endstück eines nicht ganz zu Brettern aufgesägten Stammes, der bereits um Wolfach in einem Sägewerk verarbeitet wurde. So waren der Stamm samt Bretter einfacher zu verflößen. Vor dem Verkauf der Bretter wurde dieses Reststück einfach abgesägt.

Nach einer kleinen Stadtführung gelangte man in den Flößerpark um dort den Gästen die Geschichte der Flößerei näher zu bringen. Beim Flößerschuppen unterhalb St. Jakobs wurden sie anschließend bewirtet. Musikalische Darbietungen des Ortsvorstehers Fritz Vogt beendeten dann am frühen Abend ein schönes Zusammensein. Oberflößer Anton Griesbaum nahm dankend eine erneute Einladung nach Neumühl an.



Edgar Baur

Kolpingsfamilie Wolfach

Unvergessliche Reise in die Grafschaft Glatz

48 Teilnehmer erlebten mit Reinhard Nitsche, dem 2. Vorsitzenden der Kolpingsfamilie Wolfach, eine unvergessliche Woche in der Grafschaft Glatz, in Niederschlesien.

Erster Höhepunkt der Reise war Dresden. Eine Stadtrundfahrt entlang der Elbe und eine Besichtigungstour zu Fuß, führte zu den vielen Sehenswürdigkeiten der Stadt, wie Frauenkirche, Semperoper, Zwinger usw. Den Abend verbrachte man im urigen, historischen Sophienkeller.

Auf der Fahrt ins Hotel in Bad Kudova, wurde in Hirschberg ein Zwischenstopp eingelegt, um die historische Stadt und in Krummhübel die Stabkirche Wang zu besichtigen.

Die erste Rundfahrt in der Grafschaft Glatz führte mit dem polnischen Reiseleiter Jan, zunächst zum größten schlesischen Wallfahrtort Albendorf, auch schlesisches Jerusalem genannt, wo die Teilnehmer spontan ein Marienlied sangen.

Dann wurden die 919m hohe Heuscheuer und die „Wilden Löcher“ erklommen. Außer der schönen Aussicht ins Glatzer Land konnten in dieser Felsenlandschaft auch die vielen, von der Natur gebildeten Gesteinsabbildungen, wie Rubezahl's Stuhl, Keule u. Lustgarten, das Kamel, die Schildkröte, der Affenkopf, die Wiege, die brütende Henne, der Elefant uvm. bestaunt werden. Etwas beleibtere Teilnehmer hatten Schwierigkeiten sich durch das enge Felsenlabyrinth der „Wilden Löcher“ durchzuzwängen. Auch hier gab es vielerlei Felsgebilde wie z.B. das Hühnerbein.

Bei Anfangs nebligem Wetter fuhren die Teilnehmer am nächsten Tag auf der Sudetenstraße über die 1083m hohe Hohe Mense, vorbei an den großen Skigebieten, entlang der tschechischen Grenze. Bei der Abfahrt nach Rosenthal und Habelschwerdt kam die Sonne wieder zum Vorschein, sodass man im tschechischen Grulich, von der Wallfahrtskirche auf dem Berg die herrliche Aussicht genießen konnte.

Den freien Tag am Donnerstag, nutzten viele ehemalige

Grafschafter um ihre früheren Heimatorte aufzusuchen und ihren Freunden und Bekannten zu zeigen. Viele stellten fest, dass sich in den letzten Jahren einiges zum Besseren gewandelt hat. Manche waren traurig weil ihr früheres Zuhause nur noch eine Ruine oder gar nicht mehr vorhanden war.

Am Freitag ging es zunächst vorbei an Habelschwerdt nach Mariendorf. Von hier aus wurde auf den spitzigen Berg nach „Maria Schnee“ gewandert, nach einer Einkehr in der Kapelle, genießen der schönen Aussicht und einer Rast ging es hinunter nach Wölfelsgrund zum Wölfelsfall, hier wartete der Bus und weiter ging es nach Bad Landeck, wo das Kurhaus und der Kurpark zum Verweilen einluden.

Den Samstag verbrachte die Reisegesellschaft in Breslau. Reiseleiter Jan zeigte die Sehenswürdigkeiten der historischen Altstadt, wie den Dom, die Dominsel, das bekannte Rathaus, den Schweidnitzer Keller usw.

Am Sonntagfrüh wurde vom Hotel „Verde Montana“ in Bad Kudova Abschied genommen, um die Heimreise anzutreten, in Prag legte man noch einen Stopp ein, Stadtführerin Eva zeigte der Reisegesellschaft die vielen Sehenswürdigkeiten, zwischen Prager Burg und Karlsbrücke.

Nach dem Mittagessen in Prag wurde endgültig die Heimreise angetreten.

Mit vielen schönen unvergesslichen Eindrücken der Schlesienreise und einem herzlichen Dank an den Organisator Reinhard Nitsche, kehrten die Reisenden am späten Sonntagabend in den Schwarzwald nach Wolfach zurück.





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

08.07.2010, 08:00 Uhr; Wolfach, Schlosshof
Flohmarkt

08.07.2010, 14:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht

Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selbermachen. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

08.07.2010, 19:30 Uhr; Wolfach, Festhalle
Abschlussfeier Realschule

08.07.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachtwächterrundgang

09.07.2010, 10:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht

Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selbermachen. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

09.07.2010, 19:30 Uhr; Wolfach, Hotel Kreuz
Generalversammlung des FC Wolfach

10.07.2010, 13:00 Uhr; Oberwolfach, Burggraben
Straßenfest Burggraben
Fest zu Gunsten Maria Frieden

10.07.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachtwächterrundgang

11.07.2010, 11:00 Uhr; Wolfach, Marktplatz
Kurkonzert der Stadtkapelle Wolfach
Alle Gäste und Einwohner sind recht herzlich zu diesem Konzert eingeladen, bei Regen wird die Veranstaltung ins kath. Gemeindehaus St. Laurentius verlegt.

14.07.2010, 20:00 Uhr; Oberwolfach, Hotel-Cafe Schacher
Sommerabendkonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach
Bei Regen findet das Konzert in der Festhalle statt.

14.07.2010, 20:00 Uhr; Wolfach, Marktplatz
Kurkonzert des Jugendblasorchester Hausach-Fischerbach
Unter der Leitung von Stadtkapellmeister Raphael Janz

14.07.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachtwächterrundgang

15.07.2010, 14:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht
Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender

der Technik selbermachen. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

16.07.2010, 10:00 Uhr; Wolfach, Lesezimmer
Kettenstrickkurs - Handgestrickte Silberketten selbst gemacht

Ketten, Colliers, Armbänder, Ringe - mit leicht zu erlernender Technik selbermachen. 2-tägiger Kurs. Kosten: 25,00 € zuzügl. ca. 20-25,00 € Materialkosten. Teilnehmerzahl 4 - 8. Anmeldung: Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach.

17.07.2010, 20:00 Uhr; Wolfach, Festhalle
Jugendveranstaltung der Freiwilligen Feuerwehr Wolfach
Mega Party

17.07.2010, 21:00 Uhr; Wolfach, Innenstadt
Nachtwächterrundgang

18.07.2010; Wolfach, Schlosshof/halle
30-jähriges Jubiläum des Spielmannszugs der Bürgerwehr Wolfach

18.07.2010, 09:00 Uhr; Oberwolfach, Pfarrkirche St. Bartholomäus
Festgottesdienst anlässlich Skapulierfest
anschließend Prozession und kl. Standkonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach

Jede Woche in Wolfach und Oberwolfach

Montag:
Führungen durch die Mundblashütte
11:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Mittwoch:



Wochenmarkt in Wolfach
08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Nordic-Walking Training, Schwarzwaldverein Wolfach
18:00 Uhr - Wolfach, Tunnelausgang St. Jakob; alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen

Donnerstag:
Führungen durch die Mundblashütte
14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte

Mountainbike-Touren für Jedermann

18:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park
 Weitere Informationen finden Sie unter www.bike-park-wolfach.de unter 'Cross Country'. Oder Tel. 07834/47447 (Reinhard Ganter).

Samstag:

Wochenmarkt in Wolfach
 08:00 Uhr - Wolfach, Marktplatz

Reiten auf dem Landeckhof

Ab 15:00 Uhr - Oberwolfach
 Schnupperstunde für Reitinteressierte jedes Alters. Weitere Termine, Kurse und Wanderritte unter www.landeckhof.de
 Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/4158

Sonntag:

Mountainbike-Touren für Jedermann
 09:30 Uhr - Wolfach, Bike-Park

Führungen durch die Mundblashütte

14:00 Uhr - Wolfach, Dorotheenhütte
 Dauer ca. 30 Minuten. Individuelle Führungen gerne nach Voranmeldung auch in Englisch oder Französisch möglich.

Täglich:

Reiten auf dem Landeckhof
 Reiten auf gut ausgebildeten Islandpferden, geführte Ausritte, Ponyreiten f. Kinder, Töplunterricht. Infos unter www.landeckhof.de, Martina Faist, Landeckhof, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/4158

Bartleshof

Geführte Ausritte für Anfänger- und Fortgeschrittene sowie Reitunterricht auch als Schnupperkurs und Ponyreiten für Kinder. Es begleitet Sie unsere ausgebildete Reitlehrerin Kirsten Schiefelbein (Trainerin A, klassisch mit 30 Jahren Berufserfahrung).
 Infos unter:
 Fam.Schmider,Bartleshof,77709Wolfach,Tel.07834/869953;
www.bartleshof.de

Kutschfahrten und Ponyreiten auf dem Horberlehof

Ponyreiten: 11,-- € / 45 min
 Kutschfahrten: 25,-- € für 2 Personen; jede weitere Person 8,-- €; jedes weitere Kind 5,-- €; Infos unter www.horberlehof.de, Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

**Forstbetriebsgemeinschaft
 Wolfach - Oberwolfach**

**Voranzeige: Jahresausflug der Forstbetriebsgemeinschaft
 Wolfach/Oberwolfach ins Tannheimer Tal**

Reiseplan:

- Do.16.09.2010 Abfahrt an den bekannten Haltestellen
 Anreise nach Nesselwängle
 Kutschenfahrt zum Visalpsee
- Fr. 17.09.2010 Besichtigung Museumsdorf und der Brauerei Schäßler in Missen
- Sa. 18.09.2010 Exkursion mit Förster und Almatrieb in Schattwald
- So. 19.09.2010 Gottesdienst in Nesselwängle, Liftfahrt zur Zugspitze
- Mo.20.09.2010 Führung Käserei in Warth, Rückfahrt in den Schwarzwald mit den verschiedenen Pausen.
- Kosten: Halbpension incl. Fahrt und Eintritten ca. 300 €/Person/DZ u. 325 €/Person/EZ
- Anmeldung: Bei Franz Gebele, Tel.: 07836/957782

Sommerabendkonzert in Oberwolfach

Am **Mittwoch, 14. Juli 2010** findet ein Sommerabendkonzert beim Hotel-Cafe Schacher in Oberwolfach-Kirche statt. Ge-

staltet wird das Programm durch die Trachtenkapelle Oberwolfach. Beginn ist um 20.00 Uhr. Alle Gäste und Einwohner sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Eintritt ist frei. Bei Regen findet das Konzert in der Festhalle Oberwolfach statt.

Ich denke an dich ...

Gebet für dich
 Gebet für mich
 Gebet für uns

Gebet für Verstorbene

Einladung an alle Menschen, die in Trauer leben

**Kath. Pfarrkirche St. Laurentius
 Wolfach**

**08. Juli 2010
 17.30 Uhr**

Wer möchte, ist zum anschließenden Beisammensein im
 Gemeindehaus herzlich eingeladen.

U. Perlt, Schlafende Steine, Röttenberg

Wolftalspatzen singen beim Landes-Musik-Festival auf der Landesgartenschau

Am kommenden Samstag, 10. Juli, findet in Villingen und auf dem Landesgartenschau-Gelände Schwenningen das Landes-Musik-Festival 2010 statt. Unter dem Motto "Vielfalt im Sound" präsentieren fast 90 Ensembles mit 3500 Aktiven einen Tag lang an den verschiedensten Spielstätten einem interessierten Publikum ihr musikalisches Können. Für Musikliebhaber ist dies ein idealer Tag, ihre Interessen mit einem Besuch der Landesgartenschau zu verbinden. Die beiden Stadtteile sind direkt mit einem Ringzug verbunden, sodass man gemütlich vom einen zum anderen Auftrittsort gelangen kann. Außerdem hat der Badische Chorverband mit dem Landeshackbrettbund als Ausrichter dieser Veranstaltung eine Busverbindung eingerichtet zwischen Villingen - Neue Tonhalle und Schwenningen - Landesgartenschau-Gelände Messeingang Tor 1. Für 1 Euro/Erwachsene, Kinder frei, können im 1/2-stündigen Rhythmus die verschiedenen Spielstätten besucht werden. Einige Highlights des Rahmenprogramms sind die Premiere des neuen Jugend-Auswahlchores des Badischen Chorverbandes, Mitsingeveranstaltungen für Kinder und Erwachsene, A-Cappella- oder Gospelkonzerte, musizierende Schulensembles und vieles mehr. In Villingen werden nach einer Fanfarenbegrüßung vom Turm des Benediktinerklosters in der Neuen Tonhalle die Conradin-Kreutzer-Tafeln verliehen an Laienmusikvereine, die mindestens 150 Jahr alt sind. In der Benediktinerkirche gibt es ein Orgelkonzert auf der Silbermann-Organ. Konzerte der Spitzenensembles der Laienmusikverbände finden auf der Showbühne der Landesgartenschau statt und für den Nachwuchs gibt es

eine eigene Kinderveranstaltung. Die Abschlussveranstaltung mit dem Titel "Das Festival singt Musical" ist ein interaktives Musizieren der Spitzenensembles der Laienmusikverbände mit dem Publikum.

Der Kinder- und Jugendchor "Wolftalpatzen" Oberwolfach wirkt mit zwei Auftritten bei dieser überregionalen Veranstaltung mit. Unter ihrem Motto "Fröhlich sein und singen" treten Vor- und Hauptchor jeweils hintereinander auf. Einmal von 9.45 - 10.15 Uhr auf der Bühne am Marktplatz in Villingen, und dann wieder von 15.10 - 15.40 Uhr auf der Bühne "Treffpunkt BW" auf dem Landesgartenschauengelände Schweningen.

Die Abfahrt mit dem Bus ist um 8.00 Uhr am Lindenplatz Oberwolfach. Die Rückkehr ist wieder rechtzeitig zum abendlichen Fußballspiel geplant.

Ausführliche Infos zum Landesmusikfestival sind zu finden auf der Homepage des Badischen Chorverbandes <http://www.bcvonline.de> bzw. auf <http://www.landes-musik-festival2010.de>. Eine Chronik der Wolftalpatzen ist ebenfalls eingestellt unter <http://www.landes-musik-festival2010.de/cms/iwebs/default.aspx?mmid=8195&smid=31658>

Einladung zu Schnupperproben bei den Wolftalpatzen

Wer Interesse am Mitsingen hat, ist herzlich zum unverbindlichen Besuch einiger Singstunden eingeladen:

Vorchor (ca. 4-11 Jahre) am Montag, 17.00 - 18.00 Uhr
Hauptchor (ca. 11-20 Jahre) am Dienstag, 18.15 - 19.45 Uhr jeweils im Bühnenraum der Festhalle Oberwolfach .

Eingeladen sind alle singbegeisterten Kinder und Jugendliche aus dem Wolf- und Kinzig-Dreieck von Bad Rippoldsau-Schapbach bis Wolfach/Kirnbach und von St. Roman bis Hausach.

Fragen zu den Wolftalpatzen beantwortet gerne Chorleiter Herbert Meßmer, Tel.: 07834/1822

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Tourist-Info vom 25. Mai bis 3. September 2010

Montag - Freitag 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Zimmervermittlung außerhalb dieser Zeiten:

Im Bürgerbüro hier im Haus:

jeden Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
oder beim Omnibusbetrieb Heizmann, Sportplatzstraße 9, Oberwolfach-Kirche, Tel. 07834/333
Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.
Tourist-Info Wolfach/Oberwolfach
Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 Uhr - 17.30 Uhr
Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr
Letzter Einlass: 16.30 Uhr

Flößer- und Heimatmuseum Wolfach

Geschlossen

Mineralienhalde Grube Clara u. G. (haftungsbeschränkt)

Die Mineralienhalde der Grube Clara an der Kirnbacher Straße 3 in Wolfach hat derzeit von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

MiMa - Mineralien- und Mathematikmuseum Oberwolfach

Täglich geöffnet von 11.00 Uhr - 17.00 Uhr
Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.
Anmeldung unter Tel: 07834/ 9420.

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Tägliche Führungen von Dienstag - Sonntag Führungen jeweils um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr. Gruppen (5 oder mehr Personen) melden sich wie bisher unter Telefon-Nr. 07834/85812 an oder unter www.grube-wenzel.de.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden 1. und 3. Samstag von 13.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Öffnungszeiten und Eintrittspreise für das Saunabad in der Festhalle Oberwolfach

Mittwoch	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Männer
Freitag	von 15.00 bis 21.30 Uhr	Sauna für Frauen

Eintrittspreise
Einzelkarte:
Zehnerkarte:
Familieneinzelkarte:
Familienzehnerkarte:

7,50 Euro
70,00 Euro
16,00 Euro
150,00 Euro

MEGA-PARTY
MIT MEHREREN THEMENBEREICHEN
SÜDSEE FEELING MIT DJ SIMON
ROCKERBAR BIKE PARK WOLFACH
HOUSE-CLASSIC DJ'S: MIKO UND TOSCH
17. JULI 2010
EINLASS: 20.00 UHR EINTRITT: 5 EURO
IN DER FESTHALLE WOLFACH BIS 22 UHR : 3,50 EURO

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG



Minigolf-Platz Wolfach

Täglich geöffnet von 14.00 bis 21.00 Uhr.

Minigolf-Platz Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag: 13.00 Uhr – 19.00 Uhr
 Sonntag: 13.00 Uhr – 19.00 Uhr
 Donnerstags und bei Regen geschlossen.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig

Samstag, 10. Juli - HL.KNUD, HL.ERICH; HL.OLAF
 17.30 Uhr In St.Bartholomäus: Tauffeier für Felix Gewalt.
 19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse.
 2. Seelenamt für Sophie Schrempp. Gedenken an Rosa Uhl; Frieda Schillinger; Frieda Herzog; Amalia Herrmann; Otto u. Helene Meier; Wilhelm u. Frieda Harter; Erwin Bonath, Gelbach; Pfr. Karl Sum; Max Schmid; Rosa u. Wilhelm Bonath; Theresia u. Helmut Kessler; Wilhelm Heitzmann u. verst. Eltern u. Geschwister; Karl Bächle u. Ehefrau Anna; und aller verstorbenen Angehörigen.

Sonntag, 11. Juli - 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Bau-Sonderkollekte für die Aussenrenovation Pfarrhaus
 8.15 Uhr In St.Roman: Amt mit Eröffnung der Ewigen Anbetung und Betstunde bis 10.30 Uhr.
 HL.Messe für Anna u. Andreas Faist u. Amalie Müller. Gedenken an Adolf u. Franz Josef Haas; an Alois Hauer; an Anton Haas; an Johann Baptist Gebele (gest.);
 10.00 Uhr In St.Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit mit Eröffnung der Ewigen Anbetung und Betstunde bis 12.00 Uhr.
 10.00 Uhr Im Gemeindehaus: Kinderwortgottesfeier.

Montag, 12. Juli - HL.MESSE VOM TAG
 17.30 Uhr In St.Bartholomäus: Eucharistische Anbetung zum Tag der Ewigen Anbetung bis 18.00 Uhr.
 20.00 Uhr In St.Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 13. Juli - HL.HEINRICH II. und HL.KUNIGUNDE
 19.00 Uhr In St.Marien: Abendmesse.
 20.00 Uhr Im Haus der Pfarrgemeinde: Treffen der Lektoren u. Kommunionhelfer.

Mittwoch, 14. Juli - HL.KAMILLUS v. LELLIS
 8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.
 Gestiftete Jahrtagsmessen für Andreas u. Hermann Hauer; für Hermann u. Emilie Faißt u. verstorb. Angehörige.
 14.00 Uhr In St.Bartholomäus: Goldhochzeit von Karl u. Euphrosine Dieterle.

Donnerstag, 15. Juli - SELIGER BERNHARD, Markgraf von Baden
 7.55 Uhr In St.Marien: Schülerwortgottesfeier.
 19.00 Uhr In St.Bartholomäus: Abendmesse.

Freitag, 16. Juli - Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel
 19.00 Uhr In St.Laurentius: Abendmesse. HL.Messe für Elmar Fredyk.
 Gestiftete Jahrtagsmessen für Paul u. Ida Rupprecht; Hilda Finkbeiner; Fridolin u. Pauline Lehmann; Raimund u. Josefina Sartory und verstorbene Kinder.

Samstag, 17. Juli
 17.30 Uhr In St.Laurentius: Tauffeier für Alicia Marie Ribeiro dos Santos.
 19.00 Uhr In St.Laurentius: Sonntagvorabendmesse. HL.Messe für Gertrud Neu
 Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Fam. Riehl/Schaeffer; Gisela Fleig; Elfriede u. Anton Hillebrand; Sr. Eunike; Monika u. Hermann Welle; Otto Haas; Luise Mayer; Albert Schmider; u. aller verst. Angehörigen.

Sonntag, 18. Juli **16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 9.00 Uhr In St.Bartholomäus: Hochamt zum Skapulierfest, mitgestaltet vom Kirchenchor; anschl. Sakramentsprozession, mitgestaltet von der Trachtenkapelle.
 Während des Gottesdienstes werden die neuen Skapuliere aufgelegt.
 10.00 Uhr In St.Roman: Wortgottesfeier.

Die nächsten Tauftermine:
Wolfach, St. Laurentius:
 Samstag, 17.07.; 31.07.; 18.09.; 20.11.2010 um 17.30 Uhr.
 Sonntag, 24.10.; 19.12.2010 um 11.15 Uhr
Oberwolfach, St. Bartholomäus:
 Samstag, 10.07.; 23.10.; 18.12.2010 um 17.30 Uhr.
 Sonntag, 21.11.2010 um 11.15 Uhr
St. Roman:
 Sonntag, 26.09.2010 um 11.15 Uhr
 Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!
Taufgespräche: Montag: 05.07.; 13.09.; 15.11.2010 – Donnerstag: 22.07.; 14.10.; 09.12.2010

VORANZEIGE
Einladung zum Jakobusfest
 Heute schon laden wir wieder die Gläubigen der näheren und weiteren Umgebung sowie alle Feriengäste, die hier weilen, zur Mitfeier des Jakobusfestes am Sonntag, 25. Juli 2010, auf St. Jakob herzlich ein.
 Am Wallfahrtstag, Sonntag, 25. Juli, findet um 9.30 Uhr vor St. Jakob der Festgottesdienst im Freien statt. Die Trachtenkapelle Kinzigtal unter Leitung ihres Dirigenten, Herrn Gábor Pajzs, wird die Gesänge musikalisch begleiten.
 Anschließend an den Festgottesdienst ist auf dem Platz beim Mesnerhaus Bewirtung mit Suppe, Wurst und Wecken.
 Für gehbehinderte und ältere Teilnehmerinnen und Teilnehmer und Gottesdienstteilnehmer, die nicht zu Fuß gehen möchten, fährt um 8.15 Uhr ein Kleinbus vom Platz hinter dem Reisebüro im Pendelverkehr zur Jakobuskapelle hinauf und nach dem Gottesdienst wieder zurück.
 Allen, die das Fest des großen Pilgerpatrons mit uns feiern, wünschen wir dabei besinnliche und stärkende Rast auf ihrem Lebensweg.

Rosenkranz
In St.Laurentius:
 35 Minuten vor der Abendmesse.
In St.Marien:
 Dienstags vor der Abendmesse.
In St.Bartholomäus:
 Sonntags um 18.00 Uhr.
In St.Roman:
 Sonntags um 19.00 Uhr.

URLAUB FÜR SENIOREN vom 11.-25.09.2010
 Erleben Sie den Altweibersommer im schönen Hochschwarzwald. Klare, frische Luft genießen, den Blick über Wälder und offene Landschaften schweifen lassen. Gemeinsam etwas unternehmen, Anregungen bekommen für eine gute Lebensqualität im Alter, Zeit für sich haben, entspannen und erholen. Je nach Interesse sind in jeder Woche ein bis zwei geführte Wanderungen möglich. Es ist auch möglich, nur eine Woche zu buchen. Die Seniorenferien

werden von Elisabeth Greve und Regina Kraus geleitet.
Information und Buchung: FamilienFerien Freiburg, Haus
Feldberg-Falkau, Schuppenhörnlestr. 74, 79868 Feldberg,
Tel.: 07655/9331 0; email: info@familienferien-freiburg.de;
homepage: www.familienferien-freiburg.de

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00
Uhr;
Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach,
Tel. 07834/382, Fax 07834/869370

Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Sonntag, 11.07.2010

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß mit Taufe von
Claudio Moser
gleichzeitig Kindergottesdienst und Kigomäuse mit
gemeinsamem Beginn im Gottesdienst, an-
schließend Gemeindeversammlung im
Saal

Gemeindeversammlung

Herzliche Einladung an alle evangelischen Gemeindegli-
eder in Wolfach, Oberwolfach und Bad Rippoldsau – Schap-
bach zur Gemeindeversammlung am
Sonntag 11.Juli nach dem Gottesdienst, ca 11.00 Uhr, ev.
Gemeindsaal Wolfach

Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des Kirchengemeinderates
- Überlegungen zu einem Leitbild für die Gemeindearbeit
- Thema Gemeindebrief
- Verschiedenes

Bitte geben Sie Ihre Anregungen für den Punkt „Verschie-
denes“ vorher an ein Mitglied des Kirchengemeinderates.
Danke!

Vorsitzender KGR Markus Harter privat Tel 07834 867793
Arno Gabriel 0151-10700197
Birgitt Grupe 07834-869810
Sven Markmann 07449 91 33 16
Petra Mast 07834-1330
Marlis Willis 07834-4629

Diakoniesammlung 2010 – Kirchliche Hilfe für Menschen in besonderen Situationen

Auch in dieser Woche läuft die Diakonie-Sammlung weiter.
Spendenkonto Ev. Kirchengemeinde Wolfach, Kto 5199
BLZ 664 327 00 Bankhaus Paxis, Wolfach, Stichwort: Dia-
konie 2010.

Überweisungsträger finden Sie auch am Schriftenstand im
Foyer unserer Kirche. Bitte Namen u. Adresse angeben.
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Montag, 12.07.2010

19.30 Uhr Gruppe Senfkorn im Gemeindezentrum

Mittwoch, 14.07.2010

15.00 Uhr Jungschar mit Diakon Klaus Nagel im Ge-
meindezentrum

Donnerstag, 15.07.2010

19.00 –
21.00 Uhr Jugendkreis JuKs
Treffpunkt Wohnwagen oder Gemeinde-
zentrum

Freitag, 16.07.2010

20.00 Uhr Geistliche Chormusik „aus Thüringen“
Die Kurrende der Kirchlichen Hochschule

Naumburg unter Leitung von Michael
Greßler gastiert auf ihrer Chorreiste 2010
mit einem Konzert der geistlichen Chor-
musik in der ev. Stadtkirche in Wolfach.
Dargeboten wird a-capella-Chormusik
von Walter, Schütz, Scheidt, Bach, Rinck,
Reger, Petzold, Ohse u. Greßler. Der Eintritt
ist frei, um eine Kollekte wird gebeten.
Herzliche Einladung!

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Sonntag, 11.07.2010 und 18.07.2010 jeweils 9.30 Uhr Got-
tesdienst mit Prädikantin Frau Gerlinde Neuman

Ev. Pfarramt Kirnbach

Donnerstag, 08.07.

ab 14.30 Uhr Grillnachmittag der Seniorengruppe von
Kirnbach. Herzliche Einladung auch an
diejenigen Gemeindeglieder die noch nie
dabei waren.

Sonntag, 11.07.

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Voß

Samstag, 17.07.

15.00 Uhr Trauung von Marc und Anja Heizmann,
geb. Wöhrle, aus der Talstraße 29.

Am Freitag, den 16.07. um 20.00 Uhr findet in der evange-
lischen Stadtkirche Wolfach eine Geistliche Chormusik
"aus Thüringen " statt. (Näheres siehe unter evangelsiche
Kirche Wolfach)

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 11.07.2010

09:30 Uhr Gottesdienst in Schiltach

Mittwoch, 14.07.2010

20:00 Uhr Gottesdienst

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: „Bewahre deine christliche Iden-
tität“ – 1. Petrusbrief 4: 1 - 4
10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Welche guten Gründe gibt es
für Frauen, sich unterzuordnen?“
– 1. Korintherbrief 11:3

Freitag

19.15 Uhr: Bibelstunde mit dem Thema: „Wie sollten
wir es sehen, wenn wir als Christen leiden
müssen?“ – Matthäusevangelium 5: 10 -
12
19.45 Uhr: Theokratische Predigt-
dienstschule
Besprechung biblischer Themen und
fortlaufender Kurs im Vermitteln der bib-
lischen Botschaft.

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in
Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte
Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in
Hausach: 07832 - 4864
Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Aus dem Kreisgeschehen

Mitteilungen

Landratsamt Ortenaukreis



Eigenbetriebe Abfallwirtschaft Maden in der Mülltonne vermeiden

Maden finden bei sommerlichen Temperaturen in feuchtheißen Mülltonnen ideale Bedingungen vor, um sich zu vermehren. Mit Tipps und Tricks möchte die Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis helfen, dass die Bürger ihre Mülltonnen weitgehend geruchs- und madenfrei durch den Sommer bringen können.

Insbesondere eiweißhaltige Speisereste wie Wurst-, Fleisch- und Käseabfälle sollten entweder in Zeitungspapier eingeschlagen oder noch besser in zugeknottete Müllbeutel verpackt werden, bevor sie in die Mülltonne kommen. So können Fliegen erst gar keine Eier ablegen, aus denen sich Maden entwickeln. Bei Wärme bilden sich nicht nur unangenehme Gerüche, Wärme begünstigt auch die Entwicklung vorhandener Fliegenlarven. Daher sollte die Graue Tonne in den Sommermonaten an kühlen oder schattigen Orten statt in der prallen Sonne stehen. Ein zwischen Deckel und Tonnenrand geklemmtes Stück Holz sorgt für eine Belüftung des Behälters. Somit können sich während der direkten Sonnenbestrahlung weder die Hitze stauen, noch Wasserdampf oder Geruch entstehen. Allerdings haben dann Fliegen freien Zutritt zu Abfällen, die nicht eingepackt sind. Die Abfallberater empfehlen weiter, die entleerten Mülltonne immer wieder auch innen zu reinigen. Denn am Tonnenboden klebende Müllreste können sich geradezu als Brutstätten für Maden erweisen. Gleichzeitig verringern saubere Behälter das Risiko unangenehmer Gerüche.

Die Abfallberatung ist unter der Telefonnummer 0781 805 9600 oder -9610 und per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de erreichbar. Weitere Informationen zum Thema Abfall gibt es auch unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Internet.

Amt für Landwirtschaft Tag des offenen Bauerngartens in Südbaden am 18. Juli

Bereits zum fünften Mal laden 23 südbadische Bäuerinnen zusammen mit der Badischen Bauern Zeitung (BBZ) am 18. Juli, teilweise auch schon am 17. in ihre ländlichen Gartenparadiese ein.

Im Gegensatz zur Aktion des Landratsamtes wird auf den Höfen in kleinem Rahmen bewirtet.

Eine Liste mit ausführlichen Beschreibungen der Gärten, Öffnungszeiten und Anfahrt zu den Höfen kann unter diesem Link heruntergeladen werden.

<http://www.badische-bauern-zeitung.de>

Ausbildung zur Hauswirtschafterin

Eine neue Fachklasse für Bäuerinnen bietet die Fachrichtung Hauswirtschaft der Fachschule für Landwirtschaft des Ortenaukreises an. Nach dem Berufsbildungsgesetz können Bäuerinnen aus Voll- oder Nebenerwerbsbetrieben nach viereinhalb jähriger Tätigkeit im eigenen landwirtschaftlichen Haushalt die Berufsabschlussprüfung Hauswirtschafterin ablegen. Ab November beginnt eine Fachklasse im Amt für Landwirtschaft in Offenburg. In wöchentlich acht Unterrichtsstunden werden alle prüfungsrelevanten theoretischen und praktischen Fachgebiete vermittelt. Die Prüfung findet im Sommer 2011 statt.

Interessentinnen lädt das Landratsamt Ortenaukreis zu einem Informationsabend am Dienstag, 20. Juli, um 20 Uhr im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Str. 2, ein. Dort werden der Lehrplan, die Unterrichtszeiten, die Prüfungsanforderungen und berufliche Möglichkeiten einer Hauswirtschafterin vorgestellt.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Maria Gille unter Tel.: 0781 805 7118 oder per E-Mail an: Maria.Gille@Ortenaukreis.de.

Informationsveranstaltung für die neue Brennerklasse

Eine Fortbildung für Klein- und Obstbrenner zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Brennereiwesen“ beginnt im November bei der Fachschule für Landwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis, sofern sich genügend Teilnehmerinnen und Teilnehmer für eine neue Klasse anmelden. Eine Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 13. Juli, um 19 Uhr im Amt für Landwirtschaft in Offenburg statt.

Betreiberinnen und Betreiber von Klein- und Obstbrennereien können Kenntnisse und Fertigkeiten erwerben, um den Betriebszweig Brennerei professionell führen und einen wesentlichen Beitrag zum Betriebseinkommen erwirtschaften zu können. Die Qualifizierung beinhaltet moderne Brennertechnik, Herstellung von Destillaten, aktuelles Betriebsmanagement und Marketing, Ökologie, Rohstoffherzeugung und Landschaftspflege.

Aufnahmevoraussetzung sind eine abgeschlossene Berufsausbildung außerhalb oder innerhalb der Landwirtschaft sowie Brennereierfahrung. Der Kurs umfasst insgesamt 400 Unterrichtsstunden, die in Abstimmung mit den Teilnehmern in Teilzeitform über zwei Winterhalbjahre und ein Sommerhalbjahr erteilt werden.

Dieser Fachschulunterricht bereitet auch auf die Abschlussprüfung im Beruf „Brenner/Brennerin“ vor.

Nähere Auskünfte gibt es beim Amt für Landwirtschaft unter Tel. 0781 9239 216, Fax 0781 9239 200, per Mail an Baerbel.Beha@Ortenaukreis.de oder im Internet: www.landwirtschaft-bw.de oder www.kleinbrenner-baden.de.

Neue Selbsthilfegruppe bei Hormonstörungen geplant

Eine neue Selbsthilfegruppe für Frauen, die unter Hormonstörungen leiden, möchte die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis ins Leben rufen. Die Gründung der neuen Gruppe wurde durch eine Betroffene initiiert. Sie richtet sich an Frauen jeden Lebensalters, die sich untereinander austauschen und durch Fachvorträge die Vorgänge im Körper besser verstehen möchten.

Viele lebenswichtigen Vorgänge im Körper werden durch Hormone gesteuert. „Frauen bekommen dies in ihrem Leben sehr viel stärker zu spüren als Männer. Oft werden diese Probleme innerhalb einer Familie sozusagen vererbt“, erläutert Ingo Kempf von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt. Besonders häufig treten Hormonstörungen in Phasen von großen Lebensveränderungen auf, etwa in der Pubertät, während und nach der Schwangerschaft, sowie in den Wechseljahren. Aber auch falsche Ernährung, Medikamente wie die Pille sowie Umwelteinflüsse oder Erkrankungen können das Hormongleichgewicht empfindlich stören. Hormonstörungen haben viele Gesichter. Sie äußern sich in Form von Allergien, dem prämenstruellen Syndrom PMS über Hitzewallungen, Schlafstörungen und Depression bis hin zu Gewichtszunahme, Brustkrebs und unerfülltem Kinderwunsch.

Frauen, die Interesse an der Teilnahme in dieser neuen Gruppe haben, erhalten weitere Informationen bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen des Landratsamtes Ortenaukreis unter Telefon: 0781 805 9771.

Weiterbildung

IHK-BildungsZentrum Offenburg

Geprüfte/r Logistikmeister/in

Das IHK-BildungsZentrum bietet am 13. Juli 2010 in Freiburg und am 22. Juli 2010 in Offenburg jeweils um 17 Uhr die Möglichkeit, sich unverbindlich im Rahmen einer In-

formationsveranstaltung über den Vorbereitungslehrgang zur/zum "Geprüfte/r Logistikmeister/in" zu informieren. Zielgruppe für die Weiterbildung sind Fachkräfte aus dem Logistikbereich, die den beruflichen Aufstieg oder die Übernahme von Führungsverantwortung anstreben.

Der berufsbegleitende Lehrgang startet am 19. Oktober 2010 in Emmendingen und umfasst insgesamt 1000 UE.

Kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781-9203-222, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Weiterbildung für Kaufleute, Meister, Techniker und Sonstige mit Fachprüfung durch Abendstudium zum Betriebswirt VWA

Aufstieg ohne Aufgabe des Arbeitsplatzes bis heute über 19.000 Absolventen allein in Baden-Württemberg

70 % sind mittlerweile in Führungspositionen!

98 % würden es wieder tun!

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind heute notwendiges Zusatzwissen in vielen Verwaltungen und Betrieben.

Die Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Freiburg, Zweigakademie Offenburg, bildet seit Jahren erfolgreich Fach- und Führungskräfte aus bzw. weiter. Durch eine breite Trägerschaft und durch das universitäre Niveau der Studiengänge ist die Akzeptanz der VWA-Abschlüsse bei Unternehmen besonders hoch.

Arbeitgeber schätzen die Kombination von wissenschaftlicher Ausbildung und praktischer beruflicher Erfahrung. Sie bescheinigen VWA-Absolventen Durchhaltevermögen und Leistungsbereitschaft. Das Studium zum **Betriebswirt VWA** bietet die Möglichkeit:

- drei Jahre lang berufsbegleitend an 2 Abenden pro Woche an der Hochschule Offenburg (Montag und Mittwoch von 18:00 bis 21:15 Uhr) fachliche Kenntnisse und Methoden zu vertiefen und Führungseigenschaften zu erwerben,
- sich in den Bereichen Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie Rechtswissenschaft fortzubilden, auch ohne Abitur
- die für höherwertige Tätigkeiten notwendigen Einsichten zu gewinnen, sowie übergreifende Zusammenhänge zu erkennen und die Fähigkeit zur Lösung komplexer Probleme zu erlangen und
- das Erlernte sofort am Arbeitsplatz umzusetzen.

Investieren Sie in Ihre berufliche Zukunft.

Zulassungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung oder
- abgelegte Meisterprüfung oder
- staatlich anerkannte Fachprüfung auf einem Berufsgewerbe und
- berufliche Praxis.

Bei der Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Freiburg, Zweigakademie Offenburg, beginnt im September 2010 an der Hochschule Offenburg, Badstr. 24, Bau B, Raum 013, ein neuer Studiengang für Anfänger.

Infoabend: 13. Juli 2010 um 18:00 Uhr; Ort: Hochschule Offenburg, Badstr. 24, Bau B, Raum 013

Informationsunterlagen können angefordert werden:

- 1) VWA-Hauptgeschäftsstelle, Haus der Akademien, Eisenbahnstr. 56, 79098 Freiburg, Tel.-Nr. 0761/3867314, Fax: 0761/3867333; E-mail: zaehringerr@vwa-freiburg.de oder nussbruecker@vwa-freiburg.de
- 2) Zweigakademie Offenburg: Werner Fuchs, Neuer Weg 2, 77799 Ortenberg, Fax: 0781-9486129, E-mail: fuchs.vwa-offenburg@t-online.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Haarschneidetechnik weiter verbessern

Haarschnitte nach System aufbauen und die Schnittqualität verbessern sind die Ziele einer Fortbildung bei der Gewerbe Akademie Offenburg, Kompetenzzentrum für Friseur Appenweier am Sonntag, 18. Juli von 9 bis 17 Uhr. Schneidetechniken, Kombinationen und Haarschneide-

theorie in Verbindung zur Praxis werden geübt. Zielgruppe sind Auszubildende ab dem ersten Lehrjahr mit Schneidekenntnissen sowie Jungfriseur. Das Seminar wird durch das Wirtschaftsministerium unterstützt mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds. Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 116.

Assistentin für Bürokommunikation

Mit der modularen Qualifikation zum Assistent zur Bürokommunikation bauen die Teilnehmer der Fortbildung an der Gewerbe Akademie Offenburg ihr Fachwissen im MS-Officebereich kontinuierlich auf. Der Lehrgang beginnt am 20. September als Vollzeitkurs und am 21. September als Abendkurs. Gelehrt wird MS-Windows, allgemeines Wissen über das Internet, mail und Internet, Sicherheit im Internet sowie Schriftverkehr mit MS Word, Tabellenkalkulation mit MS Excel und MS Outlook. Ein vierter und letzter Baustein befasst sich mit Präsentationen mit MS Power Point. Jedes dieser Module kann auch einzeln gebucht werden. Nach Abschluss aller Module erhalten die Teilnehmer das Zertifikat „Assistent/in Bürokommunikation“. Diese Fortbildung ist durch das Wirtschaftsministerium aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gestützt. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0781 793 115.

Was sonst noch interessiert

Herr Josef Lehmann 25 Jahre im öffentlichen Dienst

In einer Feierstunde im Rathaus wurde Herr Josef Lehmann für seine 25-jährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst durch Herrn Bürgermeister Manfred Wöhrle geehrt. Bürgermeister Manfred Wöhrle umriss den beruflichen Werdegang. Herr Josef Lehmann hat 1968 seine Ausbildung als Starkstromelektriker bei der Fa. Gebr. Heinzelmann, Schiltach-Halbmeil absolviert. Weitere berufliche Stationen waren die Firmen Energie GmbH und Konzmann in Offenburg. Im Januar 1987 begann Herr Lehmann seine Tätigkeit als Elektriker im Klärwerk des Abwasserzweckverbandes Hausach-Hornberg. 1989 folgte als Weiterbildung ein Facharbeiterlehrgang zum Ver- und Entsorger. Als Klärfacharbeiter und Elektriker betreut er mit drei weiteren Kollegen die Anlage.

Verbandsvorsitzender Bürgermeister Manfred Wöhrle sprach auch im Namen des Zweckverbandes Herrn Lehmann Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus und überreichte ihm die Dankurkunde. Der Ehefrau, Frau Gertrud Lehmann, überreichte er einen Blumenstrauß und dankte Frau Lehmann dabei u.a. auch für ihren unermüdeten Einsatz als Marktbeschickerin des Hausacher Wochenmarktes.



Herr Hartmut Martin vom Personalrat gratulierte Herrn Lehman ebenfalls zu seinem Dienstjubiläum und überbrachte die Glückwünsche der Kolleginnen und Kollegen.

Das „Festival der Kristalle“ on Tour in Ste. Marie aux Mines!

Am vergangenen Wochenende war es wieder soweit: Die „Euro-Mineral“ im elsässischen Sainte-Marie-aux-Mines öffnete ihre Tore für alle Mineral- und Schmuckliebhaber. Mit fast 30000 Besuchern gehört die Messe zu den größten der Welt.

Das Organisationsteam des „Festivals der Kristalle“ nutzte wieder die einzigartige Gelegenheit, um das nur vier Wochen später in Wolfach statt findende „Festival der Kristalle“ sowie die Touristikregion Wolfach originell zu bewerben.

Verstärkt wurde das „Festival-Team“ von Gabriele und Frieder Heizmann aus Wolfach sowie Dorothea Herrmann und Norbert Stötzel aus Siegen mit zwei „Schwarzwaldmädels“. Annemarie Schmider in der Kinzigtäler Tracht mit dem Schäppel und Eileen Groß in der Kirnbacher Bollenhuttracht stellten eine echte Attraktion dar; obwohl es ihnen bei den langen Wegen und sommerlichen Temperaturen in den Trachten fast unerträglich heiß wurde, ließen sie sich die Anstrengung nicht anmerken und waren überall ein begehrtes Foto-Motiv.

Das „Festival der Kristalle“ findet am 31. Juli und 1. August statt. Die „Wolfacher Mineralientage“ haben sich in den vergangenen acht Jahren zu einer international bekannten Attraktion entwickelt und locken immer mehr Besucher aus dem In- und Ausland. In diesem Jahr lautet das Leitmotiv der vom DMF (Verband des Deutschen Mineralien- und Fossilien-Fachhandels) empfohlenen Veranstaltung „Bella Italia!“ Ca. 100 internationale Aussteller präsentieren wieder ein weltweites und breit gefächertes Angebot an Mineralien, Fossilien, Edelsteinen und Schmuck.



Herr und Frau Salazar von der Fa. Calpex

Nähere Informationen und Anmeldung nimmt die Musikschule Offenburg/Ortenau unter den Telefonnummern 0781-9364-100 oder 07834-4948, ab sofort entgegen. Die Teilnahme kostet 12 Euro im Monat.

Rheumaliga Baden-Württemberg

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Die Selbsthilfegruppe für Fibromyalgie der Rheumaliga Baden-Württemberg, Arbeitsgemeinschaft Wolfach trifft sich das nächste Mal am Dienstag, den 13. Juli 2010 um 19.00 Uhr im Lesezimmer des Rathauses Wolfach. Info bei Petra Naskowski Tel. 07834/375670.

Sozialstation Kinzig-Gutachtal

Urlaub von der Pflege!

Haben Sie gewusst, dass Sie als Pflegeperson auch Urlaub machen können? Wir beraten Sie gerne! Rufen Sie uns an, Ihre Caritas Sozialstation Kinzig-Gutachtal 07834/867030 Monika Kreyer

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am 15. Juli 2010 von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche. Programm: „Wir spielen Boccia.“

"Atelier-Werkstatt"

Die TeilnehmerInnen der Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal treffen sich am Freitag 16. Juli 2010 von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gruppenraum des Diakonischen Werkes in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Sprechzeiten Beratungsdienst in Zell-Unterharmersbach

Das Diakonische Werk im Ortenaukreis bietet in der Ortsverwaltung Zell-Unterharmersbach in der Hauptstr. 173 jeden Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr eine Beratung für Migranten, Aussiedler und Einheimische an.

Im vierzehntägigen Wechsel stehen Dagmar Buderer und Thomas Martin den Ratsuchenden mit Ihrem Fachwissen zur Seite. Eine Beratung ist auch ohne telefonische Anmeldung möglich oder Sie vereinbaren einen Termin beim Diakonischen Werk in der Dienststelle in Hausach unter der Tel. Nr. 07831 / 9669 – 0.



Bund der Ruhestandsbeamten (BRH)

Jahresausflug

Am Donnerstag, 22. Juli unternimmt der Bund der Ruhestandsbeamten (BRH) seinen Jahresausflug. Unter der Reiseleitung des Mitglieds Heribert Kuderer führt die Reise

Musikschulzweigtstellen Hausach und Wolfach



Jazzchor unter der Leitung von Kathrin Krichel

Nach den Sommerferien startet ein neues Angebot der Musikschule Offenburg/Ortenau: es entsteht ein Jazzchor für junge und jung gebliebene Sänger und Sängerinnen. Beschwingte Melodien, groovende Rhythmen und witzige Texte kennzeichnen das musikalische Programm. Chorleiterin Kathrin Krichel betont, dass Notenkenntnisse und Chorerfahrung dabei keine Voraussetzung sind und Freude an der Musik und am Singen im Mittelpunkt stehen werden.

Die Proben werden 14-tägig montags von 20:00 bis 21:30 Uhr im Musikraum unter der Stadthalle Hausach statt finden.

nach Baden-Baden mit einem Besuch des Casinos und einem Spaziergang zur Caracalla-Therme. Über die Schwarzwaldhochstraße mit Zwischenstop am Mummelsee sind Baiersbronn und Freudenstadt weitere Ziele. Nach Einkehren im Restaurant "Löwenbräu" in Baden-Baden und dem "Cafe Fontän" in Freudenstadt ist der Abschluss nach der Heimfahrt über Kniebis und Löcherberg in Oberharmersbach im Gasthaus "Stube". Abfahrtszeiten sind um 7.30 Uhr (Schiltach, Bahnhof), 7.45 Oberwolfach-Kirche, 7.50 Uhr (Wolfach, P+R-Anlage), 8.00 (Hausach, Schulen), 8.10 Uhr Haslach (Grafenstraße beim Gasthaus "Kanone") sowie Bedarfshalte in Steinach und Biberach.

Evangelische Stadtkirche Schiltach

Sonntag, 11. Juli 2010, 10.00 Uhr, KANTATENGOTTESDIENST J. S. Bach (1685-1750)

Kantate BWV 100 „Was Gott tut, das ist wohlgetan“

Alexandra Gühring, Sopran

Monika Wartmann-Bührer, Alt

Patrick Labiche, Tenor

Werner Huck, Bass

Schiltacher Kantorei, Evangelischer Kirchenchor Gutach, Gastsänger

Cappella Vivace Rottweil, Dieter Benson, Orgel

Leitung: Detlev Zeller

Liturg: Pfr. Dr. Christoph Glimpel

Spende zur Deckung der Kosten erbeten

Die Beratungsstelle berät über Finanzierungsmöglichkeiten, hilft bei der Leistungserschließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfeplanung. Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich.

Kontaktadresse:

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für Pflege und Versorgung Kinzigtal

Demenzagentur + Koordinierungsstelle

Klaus Allgaier, Sandhaasstr.4, 77716 Haslach

Tel: 07832 99955-220

Mail: kontakt@iav-kinzigtal.de - www.iav-kinzigtal.de

Orgelkonzert am Sonntag, 18. Juli in Schiltach

Die „Interessengemeinschaft Orgel und Kirchenmusik Schiltach e.V. und die Evangelische Kirchengemeinde Schiltach laden am Sonntag, den 18. Juli 2010 um 20.00 Uhr zu einem besonderen Ohrenschaus ein.

Die in Schiltach nicht unbekanntes französische Organistin Muriel Groz (Grenoble) wird der großen Heintz-Organ wieder einmal herrliche Töne entlocken. Auf dem Programm stehen Werke von J.S. Bach (Praeludium und Fuge e-moll BWV 548, Fantasie und Fuge g-moll, BWV 542), Jehan Alain (Scherzo) und Maurice Duruflé (Choral et variations sur le thème du Veni Creator).

Die einzelnen „Gänge“ des Ohrenschaus werden durch sachkundige Erläuterungen ergänzt.

Der Eintritt zu diesem Konzert beträgt 8 Euro, Karten gibt es an der Abendkasse. Zu diesem Konzert wird an dieser Stelle herzlich eingeladen.

Stadt Offenburg

Stabsstelle Stadtmarketing

Flohmarkt in der Innenstadt

Am Mittwoch, 14. Juli von 11 – 20 Uhr findet in der Offenburger Innenstadt wieder ein großer Flohmarkt statt. Diese Flohmärkte in der Fußgängerzone (Hauptstraße, Fischmarkt und Steinstraße) sind mittlerweile schon zur Tradition geworden und erfreuen sich großer Beliebtheit. Schnäppchenjäger und Sammler können mit einem interessanten Angebot an allerlei Nützlichem und Kuriosen rechnen. Organisiert wird der Flohmarkt von der Stabsstelle Stadtmarketing der Stadt Offenburg und der Agentur Weißenrieder in Offenburg. Anmeldungen unter Telefon 0781 9673898 oder 0151 15985674.

Nach dem Bummel über den Markt laden zahlreiche Straßencafés zur gemütlichen Rast.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

IAV Kinzigtal

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind ca. 6000 Menschen von Demenz betroffen. Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut.

Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein.

Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, mit allen anderen Anbietern, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen.